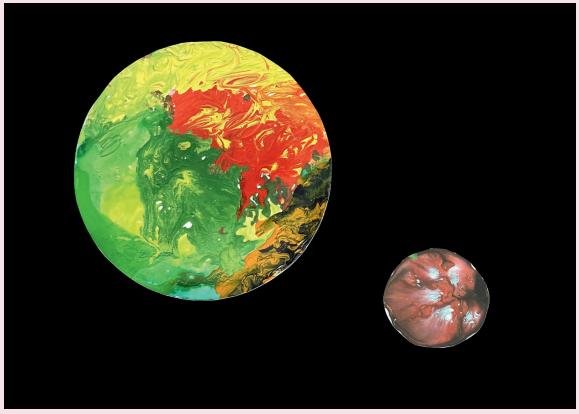
Herzlichen Dank an die Haspa-Filiale St. Georg für die Bereitstellung ihrer Räume!



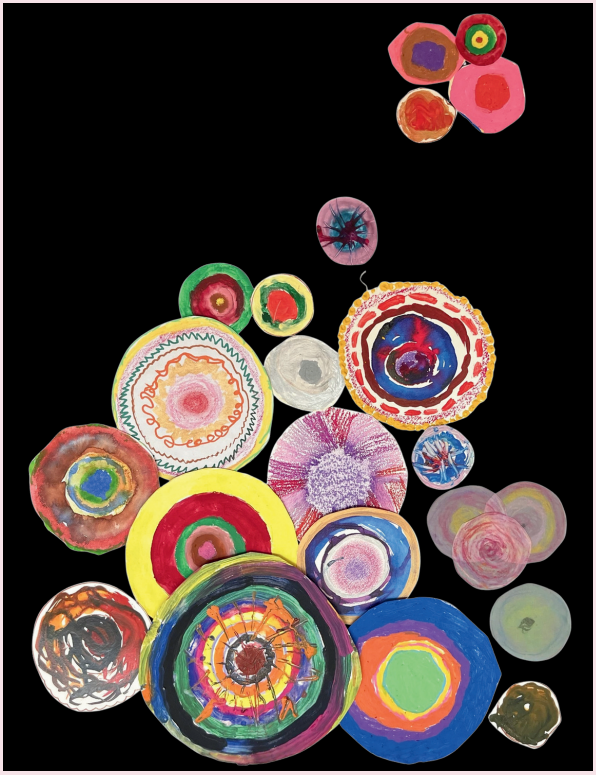
Der Schulhafen ist eine von 11 Einrichtungen der Hoffnungsorte Hamburg:

- **Bahnhofsmission Hamburg Notpflege am Hauptbahnhof**
- **Social Hub** Soziale Koordinierung
- **Haus Jona** Übernachtungshaus
- **Herz As** Tagesaufenthaltsstätte
- **Schulhafen** Bildung entdecken
- **Plata** EU-Wohnungslosenhilfe
- **Beratungsstelle Mitte**
- **Westend | open.med**
- **Marianne-Doell-Haus** Wohnprojekt
- **Mieterberatung**
- **Die Münze** Wohnprojekt

Spendenkonto:
Hoffnungsorte Hamburg
Evangelische Bank eG
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE27 5206 0410 0006 4070 48
www.hoffnungsorte-hamburg.de/spenden-und-helfen

FARBEN DER HOFFNUNG

Eine Kunstausstellung des Schulhafens



20. Oktober – 15. Dezember 2026

Mo, Mi, Fr	9:30 – 16:00 Uhr
Di, Do	9:30 – 18:00 Uhr

Hamburger Sparkasse, Filiale St. Georg
Beim Strohhause 34, 20097 Hamburg

Schulhafen
Hoffnungsorte
Hamburg

Über uns:

In der Nähe des Hamburger Hauptbahnhofes, wo die sozialen Gegensätze unserer Gesellschaft besonders sichtbar sind, liegt der Schulhafen. Er ist ein fester Ankerpunkt für Menschen mit Armutserfahrungen. Gemeinsam verwandeln wir einen hektischen Durchgangsort in einen sicheren Lebensraum, der von gegenseitigem Respekt, Solidarität und Vielfalt getragen wird.

In unseren kostenfreien Kursen und kreativen Workshops entdecken die Teilnehmenden ihre Stärken neu und erwerben Wissen und Fähigkeiten, um ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten.

Statt auf Defizite richten wir den Blick auf Talente, Träume und das ungenutzte Potenzial, das in jedem Einzelnen steckt - damit Selbstvertrauen wachsen und neue Wege entstehen können.



Über die Ausstellung:

Die Kunstaustellung ist das lebendige Zeugnis unseres gemeinsamen Weges. Die gezeigten Werke sind so vielseitig und vielschichtig wie ihre Schöpfer:innen selbst.

Sie erzählen Geschichten von Resilienz, von Hoffnung, von innerer Stärke, aber auch von Angst und vor allem: dem Mut, der eigenen Identität Ausdruck zu verleihen.

Kunst ist hierbei mehr als nur Farbe auf Leinwand – sie ist ein kraftvolles Werkzeug der Selbstermächtigung. Indem die Kunstschaffenden ihre Innenwelten sichtbar machen, laden sie die Betrachter:innen zu einem Perspektivwechsel ein.

Sie präsentieren sich nicht durch ihre Lebensumstände, sondern über ihr kreatives Schaffen. Sie zeigen Gesicht, schenken Inspiration und bereichern unsere Gesellschaft.

"Die Menschen, die diese Bilder gemalt haben, kommen aus Deutschland und der ganzen Welt – und haben ganz unterschiedliche Erfahrungen im Leben gemacht. Natürlich legen einige Bilder auch Zeugnis ab von Flucht und Gewalt. Aber interessanterweise sind die meisten durchdrungen von Sehnsucht, Energie, Lebensfreude – und großer Hoffnung!"

Birgit Müller, Kuratorin